

Der Gemeindebrief

aus

Istanbul

Sommer
2009

Evangelische Gemeinde
Aynalıçeşme
Emin Camii Sok. 30
34435 Beyoğlu
Tel.: 0212-250 30 40
Fax: 0212-237 15 50
E-mail: deuki@gmx.net

Informationen für deutschsprachige Christen in der Türkei

Katholische Pfarrei
St. Paul
Büyükciftlik Sok. 22
34365 Nişantaşı
Tel.: 0212-219 11 91
Fax: 0212-240 76 38
E-mail: mail@stpaul.de

Zwischen Abschied und Neuanfang

Der Sommer ist da und somit für viele auch die Zeit des Abschiednehmens – Abschied von lieb gewordenen Menschen, von Arbeitsstellen und vertrauten Plätzen.

Loslassen ist die wohl schwierigste Aufgabe in unserem Leben!

Wie gerne halten wir an Vertrautem fest, das uns Sicherheit gibt. Wie unsicher scheinen uns oft neue Wege, die vor uns liegen. Wie viele Menschen mussten wir schon loslassen, damit sie ihren eigenen Weg gehen konnten? Für viele Schüler endet jetzt ihre Schulzeit und sie beginnen sie einen neuen Lebensabschnitt – ein Studium, ein Freiwilliges Soziales Jahr oder eine Ausbildung. Da heißt es nicht nur für die Schüler loszulassen, um einen neuen Weg einzuschlagen, sondern auch für die Eltern, die ihre Kinder aufbrechen lassen. Viele von Ihnen, die schon seit Jahren in Istanbul leben, haben Menschen kommen und gehen sehen. Und vielleicht sind Sie gerade dabei, Ihre Koffer zu packen und den Umzug zu organisieren. Die einen voller Vorfreude auf das Neue oder die „alte Heimat“, die anderen mit einem etwas mulmigen Gefühl im Bauch: Was wird mich erwarten?

Auch in der Bibel lesen wir von Menschen, die sich aufmachen in ein neues Land und dabei Vertrautes hinter sich lassen. Abraham bekommt von Gott den Auftrag, aus seinem Land auszuziehen, weg von seiner Verwandtschaft und seinen Freunden, hinein in ein neues Land. **Heraus aus der Sicherheit, hinein ins Ungewisse.** Und was macht Abraham? Er gibt alles auf, was das Überleben eines Menschen garantiert: Das eigene Land – die Lebensgrundlage schlechthin. Verwandtschaft und Großfamilie – die einzige soziale Lebenssicherung. Und das Vaterhaus – die notwendige Verwurzelung in den Traditionen der Vorfahren. Wer das alles hinter sich lässt, der sollte gute Gründe dafür haben. Und die hat Abraham. Sein Grund ist die Zusage Gottes an ihn: „Ich werde dich zu einem großen Volk machen, dich segnen und deinen Namen groß machen. Ein Segen sollst du sein“

(1. Mose 12,2). Abraham macht dieses Versprechen zur Grundlage seines Lebens und Handelns. Er vertraut Gott, der ihn begleiten will – egal wohin er geht.

Auch wenn ich erst seit 10 Monaten in Istanbul bin, so habe ich schon einige Menschen verabschieden müssen. Mir fällt das Loslassen schwer, gerade wenn es um Beziehungen geht. Andererseits habe ich erfahren, was für eine große Bereicherung es ist, mit so vielen unterschiedlichen Menschen ein Stück des Lebensweges zu teilen. Einige Kontakte werden abbrechen, einige bleiben erhalten. Wir können Menschen nicht krampfhaft festhalten, sondern müssen sie ziehen lassen. Und wenn wir uns für neue Beziehungen öffnen und das Alte loslassen können, wenn wir offen sind für das, was Gott für uns bereit hält, dann werden wir beschenkt. Sein Segen liegt auf unseren Wegen. Aber nicht nur bei denen, die gehen. Gott bleibt, auch wenn andere Menschen aus unserem Leben gehen. Er lässt uns nicht los!

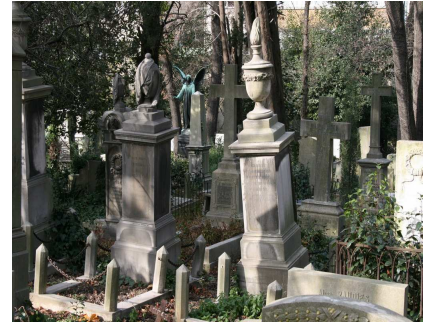
Einen gesegneten Sommer wünscht Ihnen, wo auch immer es hingeht,

Ihre Sabrina Tesch, Diakonin



FÜHRUNG ÜBER DEN EVANGELISCHEN FRIEDHOF IN FERIKÖY MIT ELISABETH WINKLER AM SAMSTAG, 6. JUNI, UM 15:00 UHR

Am 22. Februar haben wir das 150-jährige Bestehen des Evangelischen Friedhofs in Feriköy be-
gangen. Leider hat uns an diesem Tag das eiskalte Wetter nicht viel
mehr als den Gottesdienst erlaubt, die anschließende Führung musste
u.a. wegen einsetzenden Schneefalls abgebrochen werden. Am Sams-
tag, 6. Juni, um 15:00 Uhr wollen wir diese Führung nun nachholen –
solange Elisabeth Winkler, die sich in den vergangenen Jahren so in-
tensiv mit der Geschichte des Friedhofs befasst hat, noch in Istanbul
ist; und das ist leider nur noch kurze Zeit so. Also laden wir ganz herz-
lich ein zu einem geführten Gang über den Friedhof, der uns mit der
interessanten Geschichte dieses Ortes und mit vielen interessanten
Menschen, die dort ihre letzte Ruhe gefunden haben, bekannt machen wird.



Treffpunkt: 15:00 Uhr Friedhofseingang Feriköy oder 14:30 Uhr Kreuzkirche.

KINDERGOTTESDIENST IN NEUER FORM

AM SONNTAG, 7. JUNI, 10:30 UHR



Der Kinder-Bibel-Action-Tag liegt nun schon einige Zeit zurück, jetzt gibt es eine
Fortsetzung: Am 7. Juni findet gleichzeitig zum sonntäglichen Gottesdienst ein
spezieller Gottesdienst für Kinder statt – mit ausreichend Zeit für biblische Ge-
schichten und andere spannende Sachen. Also packt eure Eltern ein und kommt
vorbei!

NEUER TREFF FÜR ALLE AB 12 JAHREN

AM DONNERSTAG, 11. JUNI, UM 15:00 UHR

Hast du Lust auf mehr ...? Dann bist du hier genau richtig. Es gibt so viel im Leben und gerade in
Istanbul zu entdecken, und das wollen wir gemeinsam tun: uns über Dinge austauschen, die uns
bewegen und die Stadt erkunden.

Los geht's am Donnerstag, 11. Juni, ab 15:00 Uhr in der evangelischen Gemeinde.

Komm vorbei und lass dich überraschen!

VON PERSONEN

Im Beisein von **Ingrid Oppermann** wurde am 30. April in der Sternwarte der Istanbul Univer-
sität zu Ehren ihres Vaters das Wolfgang-Gleissberg-Zimmer eröffnet.

Anfang Mai erhielten wir die Nachricht, dass unser Gemeindeglied **Yani Xenakis** in Griechen-
land verstorben ist.

Am 23. Mai wurde **Helena Marie Tatjana Luisa von Hardenberg** in der Christophorus-
Kapelle in Tarabya getauft.

Am 24. Mai feierten **Heike und Uwe Loitsch** in der Christophorus-Kapelle in Tarabya ihre Sil-
berne Hochzeit.

Ebenfalls am 24. Mai wurde **Michael Schopp** in der Christophorus-Kapelle in Tarabya aus
dem Gemeindegliederkreis verabschiedet.

Am 31. Mai wurden **Niklas Korten, Vasco Loitsch, Kai und Raoul Mimzeck** in der Kreuzkir-
che konfirmiert.

Als neue Mitglieder in unserer Gemeinde begrüßen wir herzlich **Thomas Bareiß sowie Fritz
und Rita Mergenthaler**.

SOMMERFEST IN TARABYA
AM SONNTAG, 14. JUNI, AB 10:30 UHR:
„EINFACH WIEDER SCHLENDERN, ÜBER WOLKEN GEHN ...“

Am Sonntag, den **14. Juni 2009**, feiern wir unser **Sommerfest** im Botschaftspark in **Tarabya** - angesichts der bevorstehenden Urlaubszeit unter dem Motto **„Einfach wieder schlendern, über Wolken gehn ...“**

Wir beginnen gemeinsam um 10:30 Uhr mit einem **Freiluftgottesdienst**, der musikalisch von dem österreichischen Bläserensemble **QUINTBRASS** gestaltet wird. Die Predigt lässt sich inspirieren von **Konstantin Weckers Lied „Schlendern“** und unser neuer **Gemeindegliederchorrat Benjamin den Butter** wird in sein Amt eingeführt.

Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich ein zum **sommerlichen Beisammensein** im Park. Bitte bringen Sie wie immer einen Beitrag zum Grillen und für das Kuchenbuffet mit, außerdem Tee oder Kaffee sowie eigenes Geschirr und Besteck. Für kalte Getränke sorgen wir.

Und um 13:00 Uhr folgt der musikalische Höhepunkt des Tages:

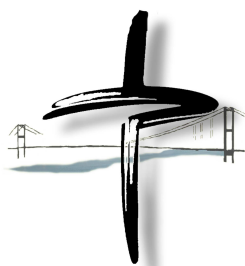
QUINTBRASS IN CONCERT
WALDVIERTLER WACKELSTEINE IN SACHEN KLINGENDES BLECH

... diese Bezeichnung tragen die Musiker von Quintbrass, die nach 20 Jahren noch immer mit ungebrochener Spielfreude, viel Spaß und großem Engagement bei der Sache sind, zu Recht. Seit 20 Jahren sammeln sie Bühnenerfahrung, was sie vielleicht zu einem der flexibelsten Brassensembles überhaupt gemacht hat: Ihr Repertoire kennt wenig Grenzen, ihre Musik führt quer durch alle Stilepochen - von Barock, Klassik, Jazz und Improvisation bis hin zu Volksmusik, wobei sie immer Augenmerk auf originelle bzw. originalgetreue Aufführungen legen. Ihre persönliche Note bringen sie ein mit ihrem eigenen Sound (Besetzung mit drei Trompeten bzw. Flügelhörnern, zwei Posaunen und Tuba) und vor allem mit zahlreichen Eigenkompositionen und -arrangements. Engagierte und spielfreudige Wackelsteine - vielleicht auch deshalb, weil die sechs Musiker, die aus den unterschiedlichsten Berufsbereichen kommen, im gemeinsamen Musizieren ihren größten gemeinsamen Nenner finden.



Engagierte und spielfreudige Wackelsteine - vielleicht auch deshalb, weil die sechs Musiker, die aus den unterschiedlichsten Berufsbereichen kommen, im gemeinsamen Musizieren ihren größten gemeinsamen Nenner finden.

GOTTESDIENST IM SOMMER –
VERLÄSSLICH AN JEDEM SONNTAG UM 10:30 UHR



Auch in der Zeit der Schulferien feiern wir verlässlich an jedem Sonntag um 10:30 Uhr Gottesdienst und laden Sie ganz herzlich zum Mitfeiern ein – jeweils am ersten Sonntag im Juli, August und September in der Christophorus-Kapelle in Tarabya mit Abendmahl, sonst in der Kreuzkirche: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“ (Jesus Christus).

Evangelische Gemeinde Termine

Juni 2009

So	31.05.	10:30 Uhr	Konfirmationsgottesdienst mit Abendmahl in der Kreuzkirche
Sa	06.06.	15:00 Uhr	Führung über den Evangelischen Friedhof in Feriköy – Elisabeth Winkler (siehe S. 2)
Sa	06.06.	20:00 Uhr	Konzert in der Kreuzkirche: European Voices
So	07.06.	10:30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Kreuzkirche
So	07.06.	12:00 Uhr	Führung des DAI in Galata (Treff: St. Benoit): Kirche Santa Maria della Misericordia
So	07.06.	18:00 Uhr	Barockkonzert in St. Paul
Di	09.06.	19:30 Uhr	Gemeindekirchenratssitzung
Do	11.06.	15:00 Uhr	Treff für alle ab 12 (siehe S. 2)
So	15.06.	10:30 Uhr	Gottesdienst und Sommerfest in Tarabya: „Einfach wieder schlendern ...“ (siehe S. 3)
So	15.06.	13:00 Uhr	QUINTBRASS – Open-Air-Konzert in Tarabya (siehe S. 3)
			
So	21.06.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
So	28.06.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche

Juli-August 2009

So	05.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst in Tarabya mit Abendmahl
So	12.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
So	19.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
So	26.07.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
So	02.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst in Tarabya mit Abendmahl
So	09.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
So	16.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
So	23.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
So	30.08.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche

Vorschau auf einige Termine im September und Oktober 2009

So	06.09.	10:30 Uhr	Gottesdienst in Tarabya mit Abendmahl
So	13.09.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
So	20.09.	10:30 Uhr	Gottesdienst in der Kreuzkirche
Do	24.09.	10:30 Uhr	Erstes Treffen des Bastelkreises für den Weihnachtsbasar
So	27.09.	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst der Gemeinden St. Georg, St. Paul, Kreuzkirche auf Burgaz
So	04.10.	ab 10:30 Uhr	Ökumenisches Begrüßungsfest der Gemeinden St. Paul, St. Georg und Kreuzkirche – Nişantaşı



Pfarrgemeinde St. Paul – Termine

Sommer 2009

	Datum	Uhrzeit	Gottesdienste, Veranstaltungen und Aktivitäten
So	07.06.	16:30 Uhr	Dreifaltigkeitssonntag, Hl. Messe in St. Paul
So	07.06.	18:00 Uhr	Barockkonzert in St. Paul , Leitung: Dr. Klaus Langrock
So	14.06.	10:30 Uhr	Fronleichnamfest , Festhochamt der Gemeinden St. Georg und St. Paul, Prozession im Pfarrgarten, anschließend Beisammensein. Die Hl. Messe ist zugleich ein Dankgottesdienst der Erstkommunikationskinder aus Ankara und Istanbul.
Di	16.06.	16:00 Uhr	Pfarrgemeinderatssitzung
So	21.06.	10:00 Uhr	12. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Georg
So	28.06.	10:00 Uhr	13. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Georg
So	05.07.	10:30 Uhr	14. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Paul
So	12.07.	10:30 Uhr	15. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Paul
So	19.07.	10:30 Uhr	16. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Paul
So	26.07.	10:00 Uhr	17. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Georg
So	02.08.	10:00 Uhr	18. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Georg
So	09.08.	10:30 Uhr	19. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Paul
So	16.08.	10:00 Uhr	20. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Georg
So	23.08.	10:00 Uhr	21. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Georg
So	30.08.	10:30 Uhr	22. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Paul
So	06.09.	10:30 Uhr	23. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Paul
So	13.09.	10:00 Uhr	24. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Georg
So	20.09.	10:30 Uhr	25. Sonntag im Jahreskreis, Hl. Messe in St. Paul

Alle aktuellen Termine finden Sie auch auf unserer Website: <http://www.stpaul.de>

Gottesdiensthinweise für die Sonntage in der Sommerzeit:

Hl. Messe in der Österr. Kapelle auf der Insel Burgaz, Yeni Yali Sokak 31, Burgaz Ada, im Juli und August immer So / 9.00 Uhr.

Hl. Messe in St. Antuan, Istiklal Cad. 325, 34433 Beyoglu-Istanbul, So / 10.00 Uhr in englischer Sprache.

Die **Gemeinde St. Georg** befindet sich in der Bankalar Cad. Kart Cinar Sokak 2, in 34420 Karaköy-Istanbul unweit vom Galataturm.

Terminhinweise September und Oktober 2009

Am Sonntag, den **27. September 2009**, findet ein **ökumenischer Gottesdienst** der Gemeinden St. Georg, St. Paul und der Kreuzkirche auf Burgaz statt.

Am Sonntag, den **4. Oktober 2008**, 10:30 Uhr, veranstalten die Gemeinden von St. Paul, St. Georg und der Kreuzkirche ein **ökumenisches Begrüßungsfest** in St. Paul.

Die Gemeinde St. Georg befindet sich in der Bankalar Cad. Kart Cinar Sokak 2, in 34420 Karaköy-Istanbul unweit vom Galataturm.

Höhepunkte

Via dolorosa; Festungen des Herodes in Masada und Cäsarea; Golan Höhen; Nazareth, Bethlehem, Jerusalem; Kirche der Nationen - 3 Kirchen im Olivengarten; Ostermesse in der Benediktinerabtei; Mount Beaitude; See Genezareth; Klagemauer; Moscheebesuch Al Aksa; Diamantenhändler; Picknick und Baden im See im Nationalpark; Kibbuz; Haifa, Tel Aviv; österreichisches Hospiz; die Wüste;



Impressionen der Teilnehmer

... beeindruckt hat mich, meine Religion, die mir seit meiner Kindheit aus Büchern und Erzählungen vertraut ist, lebensnah in einem Land zu erleben, in dem so viele verschiedene Völker und Anhänger verschiedener Glaubensrichtungen zusammen leben.

... schön war die einfache, aber feierliche Messe vor der Seligpreisungskirche. Unser Gesang wurde durch Vogelgezwitscher begleitet.

... schade, dass es den komplizierten Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern gibt.

... die Juden haben seit Jahrtausenden eine große Friedenssehnsucht, die überall spürbar und sichtbar ist. Die Chance auf Frieden sehe ich bei nach diesem Besuch schwinden.

... es war sehr schön, an den Orten die wir besucht haben die passenden Bibelstellen, die wir sonntags hören, zu lesen. Das half beim Verstehen.

... via dolorosa ist ein Basar ohne Andacht. Hier kann man nicht gut beten.

... gut, dass christliche Stätten geschützt und erhalten werden.

... Israel hat trotz vieler Kriege eine enorme Erneuerung geschafft.

... mich hat am meisten beeindruckt die Mischung von deutschen, polnischen und türkischen Menschen mit wunderschönem Flair vom Orient und voller Freude. Vielen Dank! Liebe euch! David

Gedicht eines Pilgers unserer Gruppe

**Gott verbinde uns in Liebe
Jeder ist auf der Suche hier
Ob Jude , Christ oder Moslem
Gott ist überall
Draußen
In Jerusalem... Bethlehem...
In der Natur, die aufwacht,
Und in uns
Drunten kommt er mit.**

Weitere Eindrücke

in den Spuren von Jesus wandern; Jesu Lebensart
die Leute sind sehr, sehr nett- besonders David Levy
tiefe Religiosität der Menschen

die Salzkristalle am Toten Meer ; taten weh

das Essen mit der Gruppe am Meer

dass die Juden an jedem Ort beten; im Stau, vor dem Lift, im Restaurant , an der Klagemauer, am Flughafen

das Mädchen am Ostersonntag, das bei der Erstkommunion so gut Geige gespielt hat

die Araber haben laut geschrien im arabischen Viertel und 2m daneben war ganz schöne Stille

Sicherheitszaun, Sicherheitszonen, Nato Lager

Spaziergang durch die Felder zum See Genezareth

Begrüßungsorangen; Humus

Bania- Paniketter, Kaffeepausen, Lieder im Bus; Golan-Äpfel,;

Drusengebiete

*Herzlichsten Dank
an Pfarrer Ackermann und Pfarrer*

Heilige Erstkommunion und Firmung in St. Paul

Im Rahmen eines Festgottesdienstes unter Leitung von Bischof Louis Pelatre wurde am 24. Mai 2009 die Heilige Erstkommunion und Firmung in St. Paul begangen. Wir gratulieren den Erstkommunikationskindern Elias Bahun, Loris Bockstaller, Hannah Hohwiller, Johannes Köhle, Oliver Kagan Karalioğlu, Chiara Schröder und Melissa Zeidler, und den Firmlingen Franzi und Megan Köhle, Kira Schauer und Sebastian Peetz ganz herzlich. Die Kinder kommen aus den Gemeinden St. Georg und St. Paul.



Nah-Ost-Konferenz

Der Leiter des Katholischen Auslandssekretariat lud die deutschsprachigen katholischen Geistlichen sowie pastoralen Mitarbeiter in diesem Jahre zur „Nah-Ost-Konferenz“ nach Rom ein. Der Konferenzort bot die Möglichkeit, sich mit den Verantwortlichen im Vatikan über die Lage der Christen im Raum Nah-Ost auszutauschen.

Grüße zum Abschied

Auch in diesem Sommer werden wieder einige Istanbul verlassen. Ein Dank gilt allen denen, die sich in das Gemeindeleben von St. Paul eingebracht haben.

Besonders möchte ich mich bei Herrn Generalkonsul Matthias von Kummer und seiner Gattin bedanken, welche die Arbeit unsere Gemeinde über Jahre hinweg tatkräftig unterstützt haben.

Ihnen allen darf ich als Pfarrer der Gemeinde Gottes reichen Segen für den bevorstehenden Neuanfang wünschen.

Peter Wehr

Abschluss des Paulus Jahres

Am Grab des Völkerapostels Paulus in der Kirche St. Paul vor den Mauern Roms und in St. Peter wird Papst Benedikt XVI mit feierlichen Gottesdiensten das Paulus-Jahr abschließen. Zu diesem Anlass wird auch der Patriarch von Constantinopel, Bartholomäus I, nach Rom reisen. Zahlreiche Pilger kamen im vergangenen Jahr zu dem Geburtsort Tarsus und den Wirkungsstätten des heiligen Paulus, die auf dem Staatsgebiet der Türkei liegen.



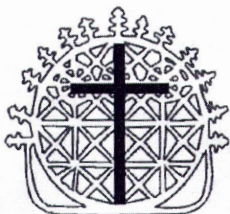
Fronleichnamsfest der deutschsprachigen Gemeinden

St. Georg und St. Paul

Die beiden deutschsprachigen, katholischen Gemeinden St. Paul und St. Georg feiern auch diesmal wieder gemeinsam das Fronleichnamsfest. Festhochamt, Prozession und Beisammensein im Pfarrgarten am Sonntag, dem 14. Juni 2009 beginnen um 10.30 Uhr in St. Paul.

Fronleichnam erinnert an das letzte Abendmahl Jesu am Gründonnerstag, bei dem er über die Gaben von Brot und Wein sprach: Das ist mein Leib und das ist mein Blut. Das Fronleichnamsfest gehört zu den großen Feiertagen der katholischen Kirche und wird in unserer Heimat mit Gottesdiensten und Prozessionen besonders festlich begangen. Es wurde erstmals 1246 im Bistum Lüttich gefeiert und 1264 von Papst Urban IV. als allgemeines Kirchenfest zur Verehrung der Eucharistie eingeführt.

Anpacken in Ankara



Christ sein in der Diaspora, das heißt hier in Ankara vor allem: Selber anpacken, damit etwas läuft. Sei es beim erlebnisreichen Besuch der Istanbuler Kreuzkirchen-Gemeinde bei uns am letzten Wochenende, an dem viele von uns erst entdeckten, dass wir eine echte Pfeifen-Orgel in der Schul-Turnhalle haben (Foto). Oder sei es der ganz normale Gemeinde-Alltag, der ohne Mit-Macher brach liegen würde: Das reicht vom Altar-Dienst – danke, Familie Baum-

stark! – über musikalische Mitwirkung und Hilfe beim Kindergottesdienst – danke, Ralph Lebro! – bis zum Bestellen der Turnhalle und Bezahlen von Hausmeister und Wachmann an den Sonntagen – danke, Jochen Gehrig! Sie alle, und wir leider auch, werden Ankara in diesem Sommer verlassen und weiter ziehen.

Uns fällt es nicht leicht. Ein wichtiger Grund dafür ist das einmalige Gemein-deleben hier, das wir in den letzten Jahren mitgestalten durften. Dieses tiefe Erlebnis von Ökumene, das so vermutlich nur die Diaspora möglich macht, ist etwas ganz Besonderes. Die enge Gemeinschaft unter katholischen und evangelischen Christen wird uns in unserer „konfessionsverbindenden“ Familie (ja, so heißt das heute!) auch in Zukunft prägen, und wir hoffen, dass wir ein Stück davon in unsere künftigen Heimat-Gemeinden in Berlin tragen können.



Allen, die mit uns gehen, danken wir von Herzen für all ihren Einsatz. Allen, die bleiben oder neu kommen, wünschen wir, dass sie unsere „Ökumenische Gemeinde Ankara“ als ebenso ermutigend erfahren. Und allen, die ab dem Sommer die Staffette übernehmen, wünschen wir Gottes Segen und gutes Gelingen.

Kathrin und Alexander Finke

Termine im Juni 2009:

Do. 11. Juni, 20 Uhr: Gemeindetreffen im Café Sardunya (Bülten Sok. 21/D – gegenüber Hotel Aldino nahe Tunali Hilmi Cad). Alle – vor allem neue! - „Mit-Macher“ sind wie immer herzlich eingeladen!

So. 14. Juni – Fakultative Teilnahme der Kommunion-Familien am Fronleichnams-Gottesdienst in St. Paul, Istanbul. Anreise in Eigenregie.

So. 21. Juni, 10.30 Uhr: Ökumenischer Abschieds-Gottesdienst mit Pfarrer Nollmann und Pfarrer Dr. Wehr, Eichenwiese der Dt. Botschaft, Atatürk Bulv. 114 (bei schlechtem Wetter ERS). Anschließend Ausklang am Buffet im Bistro Berlin. Anmeldung erforderlich!

bitte vormerken:

So. 13. September, 10.30 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst zum Saison-Auftakt mit Pfarrer Nollmann und Pfarrer Dr. Wehr, anschließend **Gemeindefest**. Einladung folgt.

Alle, die zum ersten Mal dabei sein wollen, melden sich bitte zu den Gottesdiensten an!

Kontakt in Ankara: Joachim Gehrig, Tel. 0312 / 4555-115 • Alexander Imann-Finke, Tel. 0312 / 4555-191

Redaktion Ankara-Seite: Kathrin Finke, Tel. 0312 / 446 57 38 / Gemeinde-Ankara@email.de

Spendenkonten der Gemeinden (mit Spendenquittung)

Evangelische Kreuzkirche
Konto Nr.: 066 0086
BLZ 250 607 01
Ev. Kreditgenossenschaft Hannover
Homepage: www.evkituerkei.ag.vu

Katholische Gemeinde St. Paul Istanbul
Konto Nr.: 211 40 21 00
BLZ 370 800 40
Dresdner Bank
Homepage: www.stpaul.de

Verantwortlich:

Evangelische Gemeinde: Holger Nollmann

Katholische Gemeinde: Dr. Peter Wehr